

Thomas Koch
Walter Münch
Christian Nufer
Nadia Schüpbach
Ernst Grand
Roman Schafflützel*

Gemeinderatspräsidentin
Monika Greter
Baumgartenrein 10
8820 Wädenswil

Wädenswil, 28. Februar 2017

Interpellation zur Verbesserung der Standortförderung in Wädenswil

"*Wirtschafts- und Standortförderung auf regionaler und kommunaler Ebene sind wichtige Themen, die der Stadtrat mit hoher Priorität bearbeitet.*" Dies schrieb der Stadtrat in Beantwortung einer FDP-Interpellation betreffend Standortförderung vom 10. November 2014. Bei den Legislaturzielen 2014 – 2018 wird die Förderung von Arbeitsplätzen und Standorten für Gewerbe und Wirtschaft erwähnt. In den vergangenen Jahren führte die Stadt einige Massnahmen und Projekte (bspw. Werkstatt Zürichsee oder die finanzielle Unterstützung der Gründerorganisation - grow) in diesem Bereich durch. Diese Einzelmassnahmen ersetzen keine Strategie.

Der Stadtrat vertrat bei seiner Antwort auf die vorerwähnte FDP-Interpellation die Ansicht, dass "*der Markt innerhalb Wädenswil ein zu geringes Potenzial aufweist und sich deshalb die Bearbeitung der ganzen Region [durch die regionale Vereinigung ‚Zürich park side‘] bewährt hat.*" Daher werde auf eine Teilzeitstelle innerhalb der Verwaltung verzichtet, die überdies teurer wäre als der momentane finanzielle Anteil der Stadt Wädenswil an „Zürich park side“ von jährlich CHF 21'000.

Die FDP-Fraktion teilt diese Meinung nicht. Eine regionale Standortförderung kann nicht spezifisch auf die Interessen von Wädenswil eingehen und auf die hiesigen Verhältnisse ausgerichtete, gezielte Massnahmen zur Neuansiedelung und langfristigen Verankerung von juristischen Personen und Gewerbe ersetzen. Der Aufbau einer lokalen Stelle mit klaren Aufgaben und Verantwortungen sowie einer gezielten Zusammenarbeit mit externen Spezialisten ist für die FDP-Fraktion unumgänglich, um hier nicht Potential ungenutzt brach liegen zu lassen.

Die Werkstatt Zürichsee nimmt mit der Aufnahme des Neubüel-Areals als regionales Arbeitsplatzgebiet im kantonalen Richtplan Gestalt an. Deshalb und weil die angespannte finanzielle Situation in Wädenswil nebst anderen Ursachen auch auf die tiefe Quote von steuerzahlenden juristischen Personen zurückzuführen ist, sieht es die FDP-Fraktion als ein Gebot der Zeit, die Standortförderung in Wädenswil jetzt mit aller Energie aktiver zu gestalten und die organisatorischen Voraussetzungen hierzu zu schaffen.

Frage 1 - Strategie

- a) Wie sieht die grundsätzliche zukünftige Strategie des Stadtrates zur Standortförderung aus (Veränderung seit der Interpellation 2014)?
- b) Wie werden bzw. wurden inzwischen die Kontakte zu einheimischen Unternehmen gepflegt?
- c) Hat der Stadtrat analysiert, für welche Branchen der Standort Wädenswil geeignet ist? Falls ja, für welche? Falls nein, wird er dies nachholen?
- d) Wie und wo sucht die Stadt nach ansiedlungswilligen Unternehmen?
- e) In welchen Arealen möchte der Stadtrat in Zukunft weiteren Raum für juristische Personen schaffen?

Frage 2 - verfügbare Fläche

Für eine erfolgreiche Standortförderung ist das Wissen um gewerblich nutzbare Leerflächen entscheidend. In der Antwort zur Interpellation der FDP vom November 2014 verfügte der Stadtrat damals über keine diesbezügliche Information.

- a) Kann der Stadtrat sich vorstellen, ein aktiv bewirtschaftetes Register von nicht genutzten oder freiwerdenden Gewerbeflächen zu führen?
- b) Ist der Stadtrat bereit, für ausgewählte ungenutzte Flächen ein spezialisiertes Unternehmen bspw. auf Erfolgshonorarebene mit der Suche nach für die Stadt geeigneten ansiedlungswilligen Unternehmen zu engagieren (bezogen auf stadt-eigene Liegenschaften wie auch auf Liegenschaften im Privatbesitz, die Erlaubnis der Eigentümerschaft vorausgesetzt).

Frage 3 - interne Koordinationsstelle

Ist der Stadtrat bereit, in der Verwaltung eine zentrale Anlaufstelle für einheimische Unternehmen bzw. Unternehmen auf Standortsuche zu schaffen? Aufgaben dieser Anlaufstelle könnten sein:

- Kontaktpflege zu und Informationsaustausch mit Unternehmen oder Organisationen (z.B. grow, regionalen oder kantonalen Standortförderern etc.)
- Unterstützung bei Behördenkontakten und Bewilligungen
- Unterstützung bei einer Standortsuche
- Begleitung bei Ansiedlungsprojekten
- Führung eines Registers von Leerständen
- Aktive Standortpromotion an Events und Messen
- Unterstützung bei der Clusterbindung
- Networking in entsprechenden Organisationen

Frage 4 - steuerliche und anderweitige Anreize

Welche steuerlichen oder anderweitigen Anreize kann die Stadt bei der Ansiedlung von Unternehmen nutzen bzw. anbieten? Werden diese ausgeschöpft?

Frage 5 - Cluster

In Wädenswil ist ein Cluster im Themenbereich Lebensmittel, Pflanzen und Umwelt entstanden.

- a) Ist genügend Raum für dieses Cluster vorhanden bzw. wo und wieviel Gewerberäume könnten für weitere in diesem Bereich tätige Unternehmen zur Verfügung gestellt werden?
- b) Wie wird dieser Cluster kantonal oder national beworben?

- c) Wie wird sichergestellt, dass Start-Ups in diesem Bereich auch in Wädenswil bleiben können, sobald sie eine gewisse Grösse erreicht haben und aus Platz- oder anderen Beweggründen einen Standortwechsel in Erwägung ziehen?

Frage 6 - Erfahrungsaustausch

Steht der Stadtrat im Austausch mit Gemeinden, die erfolgreich eine aktive Standortförderung betreiben und wie bringt der Stadtrat diese Erfahrungen in Wädenswil ein?

Wir bedanken uns beim Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.